

DATENSCHUTZHINWEISE DER SANTANDER FÜR DEN RECHNUNGS-/RATENKAUF

(Stand 17.05.2018)

- 1.1 Die Zahlungsmethoden Rechnungs-/Ratenkauf kann Ihnen nur nach vorheriger Prüfung Ihrer Bonität und in Verbindung mit einer Abtretung der gegen Sie bestehenden Forderung aus dem Rechnungs-/Ratenkauf an die Santander Consumer Bank AG (nachfolgend „Santander“) angeboten werden. Diese Bonitätsprüfung und die Abtretung erfordert die Übermittlung personenbezogener Daten durch den Händler an die Santander sowie deren Verarbeitung durch diese.
- 1.2 Datenschutzrechtlich „Verantwortlicher“ im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO, in Bezug auf die an Santander übermittelten und von dieser verarbeiteten personenbezogenen Daten, ist die

Santander Consumer Bank AG
Santander-Platz 1
41061 Mönchengladbach
Amtsgericht Mönchengladbach, HRB 1747
- 1.3 Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Santander lauten:

Santander Consumer Bank AG
Datenschutzbeauftragter
Santander-Platz 1
41061 Mönchengladbach
E-Mail: datenschutz@santander.de
- 1.4 Personenbezogene Daten im vorstehenden Sinne sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (auch „betroffene Person“) beziehen. Hierzu gehören bspw. Ihr Name, Ihre Adresse oder Ihre Kontaktdaten, aber auch Informationen über Ihr bisheriges Zahlungsverhalten oder Ihre Kreditwürdigkeit.
- 1.5 Wenn Sie Ihre Einwilligung zur Prüfung der Verfügbarkeit der Zahlungsarten Raten-/Rechnungskauf erteilt haben, übermittelt der Händler zunächst die folgenden Angaben für die Zwecke der Bonitätsprüfung an die Santander: Anrede, Name, Anschrift, Geburtsdatum, Rechnungs- und Lieferadresse. Santander wird diese personenbezogenen Daten sowie etwaige von Santander gespeicherte Zahlungserfahrungen aus einem vorherigen Raten-/Rechnungskauf zwischen Ihnen und dem Händler, bzw. Ihnen und einem anderen Händler, der die Zahlungsart Raten-/Rechnungskauf in Kooperation mit Santander anbietet, verarbeiten, um für den Händler und sich einen Wahrscheinlichkeitswert der Forderungsbegleichung durch Sie zu berechnen. Santander wird diese Daten ferner an CRIF Bürgel GmbH, Radlkofenstr. 2, 81373 München übermitteln um dort eine Bonitätsauskunft über Sie in Form eines Wahrscheinlichkeitswertes der Forderungsbegleichung abzurufen, Ihre angegebenen Adressdaten zu validieren und Ihre Angaben zur Vermeidung von Betrugsfällen überprüfen zu lassen. Im Rahmen dieser Prüfung werden auch Ihre Adressdaten genutzt um bspw. mit vorliegenden Informationen über bekannte Betrugsfälle bzw. -versuche von Personen mit der gleichen Adresse abzugleichen. Rechtsgrundlage hierfür ist Ihre erteilte Einwilligung in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ohne eine entsprechende Einwilligung kann Ihnen die Zahlungsart Rechnungs-/Ratenkauf nicht angeboten werden.
- 1.6 Santander speichert diese Daten und die von den Auskunftsteilen über Sie erhaltene Bonitätsauskunft, um in Vorbereitung des Rechnungs-/Ratenkaufs Ihre Anlage als Debitor in den eigenen Systemen vorzubereiten oder, sollte die Bonitätsauskunft der Auskunftsteilen einen Rechnungs-/Ratenkauf nicht ermöglichen, die Gründe der Ablehnung zu dokumentieren. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. In diesem Zusammenhang wird die Santander zur Erfüllung Ihres berechtigten Interesses an einem richtigen Datenbestand außerdem prüfen, ob Santander Sie bereits als Kunde erfasst hat und wird anhand der bereits erfassten Daten Ihre Adressangaben auf Vollständigkeit und Richtigkeit verifizieren. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO
- 1.7 Kommt der Rechnungs-/Ratenkauf zustande, verarbeitet Santander Ihre Vertragsdaten aus dem Rechnungs-/Ratenkauf, Informationen über dessen Erfüllung, wie bspw. Lieferung der Ware, sowie Informationen über Ihre Begleichung der Rechnungen bzw. offenen Forderungen für die Zwecke des Forderungseinzugs, bzw. im Falle einer Abtretung an Dritte wie bspw. ein Inkassodienstleister zu Zwecken der

Beitreibung durch diesen zur Wahrung der berechtigten Interessen dieses Dritten. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, bzw. im Falle der Abtretung der Forderung an einen Inkassodienstleister Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO jeweils in Verbindung mit § 402 BGB. Ferner speichert Santander Informationen über Ihre fristgerechte, verspätete oder nicht erfolgte Begleichung der Forderung aus dem Rechnungs-/Ratenkauf zur Wahrung Ihres berechtigten Interesses an der vereinfachten Durchführung zukünftiger Überprüfung der Möglichkeit, in Kooperation mit einem Händler Ihnen die Zahlungsart Rechnungs-/Ratenkauf anbieten zu können, d.h. um diese Informationen bei der in Ziffer 1.5 oben beschriebenen Entscheidung verarbeiten und nutzen zu können. Rechtsgrundlage hier ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

- 1.8 Wenn Sie im Rahmen der Prüfung verfügbarer Zahlungsmethoden Ihre Einwilligung in die werbliche Ansprache durch Santander erteilt haben, verarbeitet Santander ferner Ihre Anrede, Ihren Namen, Ihre Adresse sowie Ihre E-Mail-Adresse und Telefonnummer, die Informationen über die aus dem Rechnungs-/Ratenkauf resultierende Forderung sowie deren Ausgleich durch Sie, um Sie über weitere Produkte der Santander zur Finanzierung und/oder Ablösung der Forderungen aus dem Rechnungs- / Ratenkauf zu informieren. Rechtsgrundlage hierfür ist die erteilte Einwilligung in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.
- 1.9 Ihre personenbezogenen Daten werden an die von der Santander im Rahmen der Vertragsdurchführung beauftragten technischen Dienstleister, an die in Ziffer 1.5 oben beschriebene Auskunftstelle sowie bei Abtretung an Dritte, wie etwa an Inkassodienstleister, an diese Dritten übermittelt.
- 1.10 Santander speichert Ihre personenbezogenen Daten im Falle des Zustandekommens eines Raten-/Rechnungskaufs bis zur vollständigen Begleichung der Forderung und im erforderlichen Umfang darüber hinaus bis zum Ende der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht. Kommt es nach Prüfung der verfügbaren Zahlungsoptionen nicht zu einem Rechnungs-/Ratenkauf, speichert Santander Ihre im Rahmen der Prüfung erhobenen Daten zu Ihrer Person sowie die Auskünfte der Auskunftstellen bis zum Ablauf etwaiger Fristen für die Geltendmachung von Ansprüchen des Händlers gegenüber Santander aus dem zugrundeliegenden Kooperationsvertrag über den Raten-/Rechnungskauf. Die genannten gesetzlichen Aufbewahrungspflichten können sich insbesondere aus den handelsrechtlichen Vorschriften (v.a. § 257 HGB) für empfangene Handelsbriefe sowie Wiedergabe gesendeter Handelsbriefe, wozu auch entsprechende E-Mails gehören (6 Jahre) sowie aus den steuerrechtlichen Vorschriften (v.a. § 147 AO) für alle rechnungslegungsrelevanten Unterlagen (6 bis 10 Jahre) ergeben.
- 1.11 Nach den Bestimmungen der DSGVO, stehen Ihnen als betroffene Person diverse Rechte zu, die Sie gegenüber Santander als Verantwortlichem geltend machen können. Für die Geltendmachung dieser Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Santander unter der oben unter Ziffer 1.3 genannten Adresse. Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn der Datenschutzbeauftragte Sie in diesem Falle bittet, sich als die betroffene Person zu identifizieren (z.B. durch Vorlage einer Kopie Ihres Personalausweises); wenn solche Betroffenenrechte geltend gemacht werden, muss Santander natürlich feststellen, dass diese Rechte tatsächlich vom Betroffenen selbst geltend gemacht wurden, um Missbrauch durch Dritte zum Nachteil der tatsächlich betroffenen Person zu vermeiden.
 - a) Gemäß Art. 15 DSGVO hat die betroffene Person das Recht auf Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten und
 - die Verarbeitungszwecke;
 - die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden; sowie
 - die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;
 - die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden (falls möglich), oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
 - wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten; sowie
 - die weiteren im Folgenden erläuterten Betroffenenrechte.

- b) Sie haben als betroffene Person einen Anspruch, von Santander als Verantwortlichem unverzüglich die Berichtigung der Sie betreffenden, bei Santander gespeicherten unrichtigen sowie die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.
- c) Der Verantwortliche hat die Verpflichtung zur Löschung personenbezogener Daten und die betroffene Person einen Anspruch hierauf, wenn die in Art. 17 Abs. 1 DSGVO normierten Voraussetzungen gegeben sind und keiner der in Art. 17 Abs. 3 DSGVO genannten Ausschlussgründe vorliegt. Die betroffene Person hat in den in Art. 17 Abs. 2 DSGVO normierten Fällen ein Recht auf Vergessenwerden, wenn Santander als Verantwortliche zuvor die personenbezogenen Daten einer betroffenen Person öffentlich gemacht hatte, jedoch gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO zur Löschung verpflichtet ist.
- d) Soweit als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten vorstehend die Interessenabwägungstatbestände in Art. 6 Abs. 1 lit. (f) DSGVO angegeben wurden, haben Sie das Recht, dem zu widersprechen, woraufhin Santander Ihre Interessenabwägung noch einmal überprüfen wird.
- e) Sie haben gemäß Art. 20 DSGVO das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie Santander bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln bzw. die Übermittlung durch Santander zu erwirken, soweit dies technisch machbar ist.
- f) Sie haben ferner das Recht, eine Santander erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Hierdurch bleibt die Rechtmäßigkeit der aufgrund einer Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung unberührt. Für den Widerruf wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten unter den in Ziffer 1.3 genannten Kontaktdaten.
- g) Die Bereitstellung der vorstehend beschriebenen personenbezogenen Daten ist Voraussetzung für das Angebot der Zahlungsart Rechnungs-/Ratenkauf durch den Händler in Kooperation mit Santander.
- h) Sie haben als betroffene Personen gemäß Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt.